

	<p>Objekt: Umugara / Kopfschmuck für den Intore - Tanz</p> <p>Museum: Kulturzentrum Festung Ehrenbeitstein Landesmuseum Koblenz Greiffenklaustraße 56077 Koblenz 0261/6675-0 landesmuseum-koblenz@gdke.rlp.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Kunsthandwerk aus Ruanda</p> <p>Inventarnummer: "Rw213/17"</p>
--	--

Beschreibung

Der Kopfschmuck besteht aus langen Sisalfäden, die an einem Ende (vorne) zusammengeflochten wurden. Darauf wurde ein 2 cm breites Band aus zusammengeflochtenen Kunststoffperlen oder Glasperlen befestigt. Diese zeigen ein weißes Zickzackmuster auf blauem Grund. Seitlich sind geflochtene Bänder, ebenfalls aus Sisal, angebracht, mit denen sich der Kopfschmuck hinten zusammenknoten lässt. Der Kopfschmuck wird so getragen, dass das blau-weiße Perlenband über der Stirn liegt. Es entsteht der Eindruck von langen, blonden Haaren, die beim Tanz auffällig bewegt werden. Es gehört zum Intore-Tanz, dem Tanz der Helden, bei dem Kriegshandlungen tänzerisch dargestellt werden, der Tanz wird hauptsächlich von Männern / Jungen getanzt.

Grunddaten

Material/Technik:	Naturfaser
Maße:	Länge (cm): 85.00 Höhe (cm): - Breite (cm): 35.00 Tiefe (cm): - Durchmesser (cm): -

Ereignisse

Hergestellt	wann	2016
	wer	
	wo	Kigali